

Stellungnahme des Institutsleiters zu den Evaluierungsergebnissen der Lehre im WS 2010/2011

Insgesamt liegen die Evaluierungsergebnisse der Praktischen Theologie fast in allen Bereichen über dem Durchschnitt der Fakultätsergebnisse und noch deutlicher über denen der Universität. Bei der Anzahl der evaluierten LVA fällt auf, dass 8 LVA nicht evaluiert wurden (bei 24 evaluierten). Das dürfte auf den überdurchschnittlich hohen Anteil von Lehrbeauftragten am Institut zurückzuführen sein. In Hinkunft wird versucht, möglichst alle Lehrbeauftragten in die Evaluation einzubinden.

Die Verteilung der ausgewerteten Fragebögen auf die Studienrichtungen ist ausgeglichen. Die Antwort auf die Frage „Inhalt der LVA orientiert sich an den Lernzielen“ liegt 1% unter dem Fakultätsdurchschnitt. In diesem Zusammenhang sollten das Bewusstmachen der Lernziele der LVA und die Korrelation zur tatsächlichen Erfüllung den Studierenden bewusster gemacht werden.

Sehr erfreulich ist, dass durch die LVA das Interesse an den praktisch-theologischen Fächern überdurchschnittlich geweckt wurde und die LVA der Praktischen Theologie an andere Studierende weiterempfohlen werden; dass die Studierenden auf die Kompetenz der Lehrenden vertrauen und sich auch überdurchschnittlich gut über die Prüfungserfordernisse informiert fühlen und den Lernaufwand angemessen empfinden.

Beim pünktlichen Beginn und Ende der LVA muss nachgebessert werden. Die Ausfälle von LVA sind krankheitsbedingt (Institutsleiter).

Als Institutsleiter bedanke ich mich bei den Studierenden für die ehrliche und durchwegs überdurchschnittlich positive Rückmeldung auf die LVA der Praktischen Theologie. Alle MitarbeiterInnen des Instituts sind für Kritik offen und bemühen sich, ein attraktives und fundiertes Lehrangebot zu vermitteln. Vor allem danke ich auch den KollegInnen am Institut, welche die Lehre gehalten haben. Nicht zuletzt setzt Frau Angelika Beer viel Energie in eine gute Verwaltung der Lehre. Auch ihr sei herzlich gedankt.

Matthias Scharer

Institutsleiter